



Evangelisch-Lutherische

KIRCHENGEMEINDE HÜTTEN

AHLEFELD · ASCHEFFEL · BREKENDORF · DAMENDORF · HÜTTEN · OSTERBY



GEMEINDEBRIEF

- Konfirmation 2023
- Abschied von Maren Detlefsen
- Kleines Tauffest an der Schäferwagenkirche
- Blick in die Region: Kirchengemeinde Bünsdorf
- Spenden für die Glocke
- Küster*in gesucht

Gottesdienste

April

- So. 2.4. 10.00 H **Gottesdienst mit Abendmahl**
Verabschiedung unserer Küsterin Maren Detlefsen
Anschließend Kirchenkaffee
Pastorin Kerstin Hansen-Neupert
- Do. 6.4. 19.00 B **Feierabendmahl am Gründonnerstag**
Gottesdienst mit Abendbrot
Vikar Arne Jureczek und Team
- Fr. 7.4. 15.00 H **Stiller Gottesdienst zur Sterbestunde**
Vikar Arne Jureczek
- So. 9.4. 6.00 H **Osterfrühgottesdienst**
Anschließend Kaffee und Osterbrot
Pastorin Kerstin Hansen-Neupert
- 11.00 H **Osterfestgottesdienst**
Vikar Arne Jureczek
- Mo. 10.4. 10.30 **Regionalgottesdienst am Ostermontag**
Kolonistenhof Neu Duvenstedt
Pastor Thies Feldmann
- So. 16.4. 17.00 H **Gottesdienst „Teestunde“**
Pastorin Kerstin Hansen-Neupert
- So. 23.4. 11.30 B **Gottesdienst „Mahlzeit“**
Anschließend Suppe
Pastorin Susanne Jensen
- So. 30.4. 19.00 B **Abendgottesdienst „Ruhepuls“**
Pastorin Susanne Jensen

Mai

- So. 7.5. 10.00 H **Gottesdienst mit Abendmahl**
Zum Auftakt der Visitation
Pastorin Kerstin Hansen-Neupert
Anschließend Kirchenkaffee und Gemeindeversammlung
- Sa. 13.5. 14.00 H **Konfirmation**
Pastorin Kerstin Hansen-Neupert und Vikar Arne Jureczek
- So. 14.5. 10.00 H **Gottesdienst zum Abschluss der Visitation**
Pastorin Kerstin Hansen-Neupert und Propst Sönke Funck

Bitte beachten Sie, dass auch wir in unseren Gotteshäusern Energie einsparen müssen. Warme Kleidung ist von Vorteil. Decken sind in der Kirche vorhanden.

H = Kirche Hütten
B = Kapelle Brekendorf

- Do. 18.5. 10.30 **Plattdeutscher Himmelfahrtsgottesdienst im Hüttener Forst**
mit Posaunenchor
Pastor i.R. Martin Hansen (Husum)
Fahrdienst vom Parkplatz der Waldjugend zur Waldkirche
Anschließend Suppe
- So. 21.5. 10.00 H **Hochliturgischer Gottesdienst mit Abendmahl**
Vikar Arne Jureczek (siehe Seite 18!)
- So. 28.5. 10.00 H **Gottesdienst zu Pfingsten**
Anschließend Kirchenkaffee
Pastorin Kerstin Hansen-Neupert
- Mo. 29.5. 11.00 H **Familienkirche am Pfingstmontag**
Benne und Team

Juni

- So. 4.6. 10.00 H **Gottesdienst mit Abendmahl**
Pastorin Susanne Jensen
- So. 11.6. 11.00 H **Gottesdienst zur Begrüßung des neuen Konfer-Jahrgangs**
*Pastorin K. Hansen-Neupert, Vk. A. Jureczek, Benne und Teamer*innen*
- So. 18.6. 10.30 **Freiluftgottesdienst in Damendorf**
Anschließend Kirchenkaffee
Pastorin Kerstin Hansen-Neupert
- So. 25.6. 19.00 B **Abendgottesdienst „Ruhepuls“**
Vikar Arne Jureczek

Unsere Friedhöfe

Friedhofsaktionstage

Auch in diesem Frühjahr möchten wir gemeinsam mit Ihnen die Friedhöfe aus dem Winterschlaf wecken und laden daher zu den Friedhofsaktionstagen ganz herzlich ein.

In **Brekendorf** am **29. April, ab 10 Uhr**. In **Hütten** am **6. Mai, ab 10 Uhr**

Bitte Gartengerät mitbringen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Auf viele fleißige Hände freut sich der Friedhofsausschuss!

Für den Friedhofsausschuss: **Thomas Koll**



„Ihr seid das Salz der Erde“

Liebe Gemeinde,

kochen und backen Sie gern? Ich kann zumindest das zweitgenannte ganz gut. Begabte Menschen in der Küche toben sich gern mit Gewürzen aus und können sie mit Leichtigkeit nach Gefühl dem Essen hinzufügen – das finde ich beeindruckend!

Als ich noch ein Kind war, haben wir in der Kinderkirche mal ein Rezept anhand der Bibel nachgekocht. Die Zutatenangaben waren Bibelstellen und wir mussten dann nachschlagen, was und wie viel wir brauchten. Eine Zutat scheint dabei eine besondere Rolle zu spielen: Das biblische Gewürz schlechthin ist das Salz. Natürlich fallen einem hier sofort die Worte von Jesus aus der Bergpredigt ein: „Ihr seid das Salz der Erde.“

Wie lässt sich diese Gewürzzuweisung durch Jesus an uns verstehen? Ein Erklärungsversuch: Früher, als man noch nicht auf den Kühlschrank als Kühl- und Lagermöglichkeit zurückgreifen konnte, diente Salz dazu, Lebensmittel haltbar zu machen und vor dem Verderben zu schützen. Jesus möchte also, dass wir als christliche

Gemeinschaft die Erde, auf der wir leben, vor dem Verderben schützen – Dinge, die es zu schützen gilt, gibt es genug! Die Erde selbst, das Miteinander unter uns Menschen...

Wer jedoch genauso gern backt wie ich, der weiß, dass sogar in den Teig eines süßen Kuchens eine Prise Salz gehört. In geringer Dosis ist der Eigengeschmack von Salz nämlich kaum wahrnehmbar und das Salz bringt so den Eigengeschmack eines anderen Lebensmittels noch mehr zur Geltung: Fleisch schmeckt mehr nach Fleisch, Fisch mehr nach Fisch und der Kuchen schmeckt mehr nach Kuchen – das Salz schmeckt man dabei gar nicht heraus. Es dient als natürlicher Geschmacksträger.

Wenn Jesus uns also als das Salz der Erde betitelt, dann meint das: Die eigenen Stärken unserer Mitmenschen noch mehr zum Vorschein bringen, sie unterstützen und fördern in dem, was sie Gutes tun und was ihre Stärken sind. Das klingt nach einer schönen Aufgabe!

Und noch etwas kann eine Prise Salz bewirken: Sie kann auch Bitterkeit abschwächen: Bei einem etwas zu bitteren Kaffee zum Beispiel hilft Salz und neutralisiert die Bitterkeit. Durch unseren positiven Glauben die Bitterkeit des Lebens abschwächen oder gar neutralisieren – auch dazu möchte uns Jesus in unserem christlichen Leben ermuntern!

Allseits eine gute Prise Salz im Frühling und darüber hinaus wünscht

Ihr Vikar Arne Jureczek





Gottesdienste in der Region

	Owschlag	Hütten	Bünsdorf	Kosel
Samstag, 1.4.23			14:00 <i>Feldmann</i> Konfirmation (BÜ)	
Sonntag, 2.4.23	10:00 <i>Bingel</i> mit Taufen	10:00 <i>Hansen-Neupert</i> mit AM, Verabschiedung Küsterin Maren Detlefsen (H)	10:00 <i>Feldmann</i> Konfirmation (BÜ)	10:00 <i>Kschamer</i> mit Abendmahl (KO)
Do'tag, 6.4.23	18:00 <i>Ranck</i> Feierabendmahl	19:00 <i>Jureczek & Team</i> Feierabendmahl (B)	10:00 <i>Feldmann</i> mit Abendmahl (BO)	19:00 <i>Kschamer</i> Feierabendmahl (KO)
Freitag, 7.4.23	15:00 <i>Jensen</i>	15:00 <i>Jureczek</i> (H)	10:00 <i>Jensen & Feldmann</i> (GW)	14:30 <i>Kschamer</i> zur Sterbestunde (KO)
Sonntag, 9.4.23	10:00 <i>Jensen</i>	6:00 <i>Hansen-Neupert</i> Osterfrühgottesdienst (H) 11:00 <i>Jureczek</i> Osterfestgottesdienst (H)	6:00 <i>Feldmann & Rincke</i> (BÜ)	5:00 <i>Kschamer</i> Osterfrüh-GD mit Frühstück u. Ostereriersuche (FB) 10:00 <i>Kschamer</i> Osterfest-GD mit Imbiss u. Ostereriersuche (FB)
Montag, 10.4.23	11:00 <i>Bendkowsky</i> Familienkirche		10:30 <i>Feldmann</i> (Kolonistenhof)	
Sonntag, 16.4.23	10:00 <i>Ranck</i>	17:00 <i>Hansen-Neupert</i> (H)	10:00 <i>Jensen</i> mit Abendmahl (GW) 18:30 <i>Rincke</i> Wochenschlussandacht (BÜ)	10:00 <i>Kschamer</i> (KO)
Sonntag, 23.4.23	10:00 <i>Ranck</i>	11:30 <i>Jensen</i> mit Abendmahl (B)	10:00 <i>Meues</i> (BÜ)	10:00 <i>Kschamer</i> mit Abendmahl (FB)
Sonntag, 30.4.23	Regional-GD	19:00 <i>Jensen</i> mit Abendmahl (H)	10:00 <i>Feldmann</i> (BO) 18:30 <i>Rincke</i> Wochenschlussandacht (BÜ)	18:00 <i>Schlager-GD</i> Feuerwehrgerätehaus Guby
Samstag, 6.5.23	10, 12, 14 Uhr <i>Schiller/Bendkowsky</i> Konfirmation			
Sonntag, 7.5.23	10, 12, 14 Uhr <i>Schiller/Bendkowsky</i> Konfirmation	10:00 <i>Hansen-Neupert</i> mit Abendmahl Auftakt Visitation, Kirchenkaf- fee, Gemeindevers (H)	10:30 <i>Feldmann</i> mit Taufen (Kolonistenhof)	17:00 <i>Kschamer</i> Konf-Vorstellungs-GD anschl. Grillen (KO)
Samstag, 13.5.23		19:00 <i>Hansen-Neupert &</i> <i>Jureczek</i> Konfirmation (H)	10:00 <i>Jensen</i> (BO) 18:30 <i>Rincke</i> Wochenschlussandacht (BÜ)	
Sonntag, 14.5.23		10:00 <i>Hansen-Neupert,</i> <i>Propst Funck</i> Abschluss Visitation (H)	10:00 <i>Rincke</i> (GW) 18:30 <i>Rincke</i> Wochenschlussandacht (BÜ)	17:00 <i>Kschamer</i> Konf-Vorstellungs-GD anschl. Grillen (FB)
Do'tag, 18.5.23		10:30 <i>P. i.R. Hansen</i> plattdeutsch (Waldkirche)		
Sonntag, 21.5.23	10:00 <i>Feldmann</i> (<i>Kanzeltausch</i>)	10:00 <i>Jureczek</i> mit Abendmahl (H)	10:00 <i>N.N. m. AM</i> (BO) 18:30 <i>Rincke</i> Wochenschlussandacht (BÜ)	10:00 <i>Kschamer</i> mit Abendmahl (KO)
Sonntag, 28.5.23		10:00 <i>Hansen-Neupert</i> mit Kirchenkaffee (H)	10:00 <i>Feldmann</i> (BÜ)	10:00 <i>Kschamer</i> Konfirmation (FB)
Montag, 29.5.23		11:00 <i>Bendkowsky & Team</i> Familienkirche (H)	11:00 <i>Feldmann</i> Mühlen-GD (GW)	10:00 <i>Kschamer</i> Open Air (KO)
Sonntag, 4.6.23		10:00 <i>Jensen</i> mit Abendmahl (H)	10:00 <i>Feldmann</i> mit Abendmahl (BÜ)	
Sonntag, 11.6.23		11:00 <i>Hansen-N. & Team</i> Konf-Begrüßung (H)	10:00 <i>Feldmann</i> mit Abendmahl (GW) 18:30 <i>Rincke</i> Wochenschlussandacht (BÜ)	10:00 <i>Kschamer</i> Gilde-Gottesdienst (FB)
Sonntag, 18.6.23		10:30 <i>Hansen-Neupert</i> Freiluft-GD m. Posaunen- chor (Damendorf)	10:00 <i>Jensen</i> (BÜ)	
Sonntag, 25.6.23		19:00 <i>Jureczek</i> GD „Ruhepuls“ (B)	10:30 <i>Feldmann</i> mit Taufen (BO-Eider) 18:30 <i>Rincke</i> Wochenschlussandacht (BÜ)	
Beachte: Alle Angaben ohne Gewähr		H = Hütten B = Brekendorf	BÜ = Bünsdorf BO = Borgstedt GW = Groß Wittensee	KO = Kosel FB = Fleckeby

Bekanntes und Neues – Neustart im Kirchengemeinderat



Diese beiden Begriffe treffen sowohl auf die Mitglieder des aktuellen Kirchengemeinderates als auch auf die Themen unserer Arbeit zu. Einige Themen sind dem einen oder der anderen vertraut, andere Themen wiederum sind für uns Neuland und bringen uns zum Schwitzen. Wie gut, dass wir ein Gremium sind, das aus vielen Menschen mit unterschiedlichen Kompetenzen besteht. So sind wir bestens auf alle Themen vorbereitet und können die anfallenden Aufgaben Fähig- und Fertigkeiten orientiert verteilen. Nichtsdestotrotz werden wir in den nächsten Jahren Neues lernen, unsere Komfortzone verlassen und uns als Kirchengemeinderat entwickeln. Wir freuen uns auf das neue Abenteuer und haben Freude, Neugier und eine große Portion Leichtigkeit im Gepäck.

Während unserer ersten beiden Treffen hat unsere Pastorin uns auf die aktuellen Themen und die auf uns zukommende Arbeit vorbereitet. Immer unter dem Vorsatz, dass wir eine 100-tägige Einarbeitungszeit zur Verfügung haben, um uns mit dem Aufgabenumfang, den Strukturen und den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden der Kirchengemeinde vertraut zu machen.

Wir haben die ersten wichtigen Aufgaben, Wahl einer/eines Vorsitzenden (Pastorin Kerstin Hansen-Neupert) und einer/eines Stellvertreterin/Stellvertreters (Gerrit Wachtmann), sowie die Berufung zwei weiterer Mitglieder für den Kirchengemeinderat in Angriff

genommen und dadurch eine gute Grundlage für unsere zukünftige Arbeit geschaffen. Kerstin hat uns die Ausschüsse vorgestellt, sodass wir uns im Anschluss, je nach Interesse und Kompetenzen, den jeweiligen Ausschüssen zuordnen konnten. Wir freuen uns darauf, durch die themenzentrierte Ausschussarbeit das Wirken in unserer Kirchengemeinde mitgestalten zu können. Falls Sie an dieser Stelle denken: „Auf die Mitarbeit in einem Ausschuss habe ich Lust.“ Dann melden Sie sich gerne bei der/dem zuständigen Ansprechpartner*in. Die Kontaktdaten finden Sie in einer vorläufigen Besetzung auf der rückseitigen Umschlagseite. Wir freuen uns auf Sie!

Im März haben wir einen gemeinsamen KGR-Tag geplant. Wir möchten uns als Gruppe besser kennenlernen, unsere Arbeitsweise abstimmen und an der Vertrautheit arbeiten, damit wir in stürmischen und windstillen Phasen eine gute Zusammenarbeit für die Kirchengemeinde leisten können.

Unsere bisherige Zusammenarbeit war geprägt von Freundlichkeit, wirkte vertraut und geborgen, unser gemeinsames Abendbrot war lecker und das gemeinsame Lachen haben wir auch mit Erfolg ausprobiert. Wir sind mit Ernsthaftigkeit und Spaß dabei und wünschen uns, dass wir uns genau dies erhalten können.

Für den Kirchengemeinderat
Ines Petersen

Monatsspruch April 2023

Christus ist gestorben und lebendig geworden, um Herr zu sein über Tote und Lebende.

Röm 14,9

Ergebnisse der KGR-Wahl vom 1. Advent 2022

Abgegebene Stimmen: 213; davon gültig: 205; Wahlbeteiligung: 11,7%

Gewählt wurden:

Christoffer Detlefsen

Ascheffel, 181 Stimmen

Dr. Elke Beyer

Hütten, 169 Stimmen

Torge Schmidt

Ascheffel, 143 Stimmen

Nirmala Krieger

Osterby, 138 Stimmen

Ines Petersen

Ascheffel, 137 Stimmen

Gerrit Wachtmann

Osterby, 112 Stimmen

Heike Winter

Osterby, 112 Stimmen

Berufen wurden am 23.01.2023:

Peter Dönges

Ascheffel, 106 Stimmen

Jana Röhl

Brekendorf, 103 Stimmen

Ausschüsse

KGR-Mitglieder und wer noch?

Die Ausschüsse unserer Gemeinde gründen sich neu.

Und wir suchen noch Mitglieder für einzelne Ausschüsse.

Die Besetzung der Ausschüsse durch die KGR-Mitglieder ist noch nicht abgeschlossen, daher kann sich hier noch etwas ändern.

Folgende Ausschüsse gibt es:

• **Finanzausschuss:**

Torge Schmidt, Gerrit Wachtmann, Kerstin Hansen-Neupert
tagt 2-3x pro Jahr

• **Bau- und Landausschuss:**

Christoffer Detlefsen, Gerrit Wachtmann, Torge Schmidt, Peter Dönges, Jana Röhl
tagt 3-4x pro Jahr und nach Bedarf

• **Gottesdienstausschuss:**

Nirmala Krieger, Elke Beyer, Kerstin Hansen-Neupert; tagt 1-2x pro Jahr

• **Senior*innen:**

Elke Beyer, Heike Winter, Kerstin Hansen-Neupert

• **Friedhof:**

Thomas Koll, Elke Beyer, Heike Winter, Peter Dönges, Jana Röhl
tagt 3-4x pro Jahr

• **Öffentlichkeit:**

Ines Petersen, Kerstin Hansen-Neupert
tagt 4x pro Jahr

• **Kinder, Jugend, Konfis:**

Ines Petersen, Kerstin Hansen-Neupert
tagt 4x pro Jahr

In allen Ausschüssen ist noch reichlich Platz für interessierte Gemeindemitglieder. Sprechen Sie uns gerne an!

Der KGR hat mich in der konstituierenden Sitzung zur Vorsitzenden gewählt. Stellvertreter Vorsitzender ist Gerrit Wachtmann aus Osterby.

Pastorin Kerstin Hansen-Neupert

Zum Abschied unserer Küsterin Maren Detlefsen



1. Erzähl doch zum Anfang von deinem Anfang als Küsterin...

Ich hab 2004 als Vertretungskraft angefangen und als meine Vorgängerin dann 2 Jahre später aufgehört hat, wurde ich 2006 die „richtige“ Küsterin und hab es nie bereut. Sönke Funck hat mich damals im Gottesdienst nach vorne geholt, was ich gar nicht wollte und nur gemeint: „Da musst du jetzt durch.“ Es hat sich gelohnt!

2. Was gehörte alles zu deinen Aufgaben?

Als Küsterin bin ich ja die Gastgeberin in der Kirche und das hat mir immer viel Spaß gemacht. Ich hatte viel Freiheit und konnte alles so gestalten, wie ich wollte, die Kirche schmücken und so.

Auch das Reinigen gehört dazu. Die Kirche, das Friedhofsklo und das Gemeindehaus. Blumen zu besorgen bei Colmorgen, die machen die schönsten Sträuße.

Und, was viele vermutlich nicht denken würden, auch Seelsorge gehört zu diesem Amt dazu. Ansprechbar sein für die Menschen, die in die Kirche kommen. Wenn sich alle dort willkommen fühlen, freu ich mich auch darüber.

3. Was hat dir am meisten Freude gemacht?

Eigentlich alles, auch wenn viel Schweres dabei war. Die Kirche ist für mich ein zweites Zuhause. Ein guter Ort. Ich hab auch viel dort gelassen, hab während des Saugens mit Gott gemeckert und geklagt.

Und der Gottesdienst am frühen Ostermorgen, der ist für mich der Schönste, wenn aus der Schwere des Karfreitags und aus der Dunkelheit raus geht auf den Friedhof und dann ist die Sonne aufgegangen und die Vögel zwitschern und ein Hase hoppelt zwischen den Gräbern und es blüht... – das ist so ein befreiendes Gefühl von Neuanfang. Ganz wunderbar.

Und das ich so viel Freiheit in der Gestaltung hatte, das war immer toll.

4. Und was war schwer?

Manche Beerdigung...

5. Wirst du was vermissen?

Ja, alles!

Die Arbeit, die Menschen, Teil eines Teams zu sein. Das wird ein tränenreicher Abschied von „meiner“ Kirche.

Die Arbeit hat mir auch viel gegeben, Kraft, Rückhalt, mit den Leuten in Kontakt zu sein, ...

6. Deine Pläne für den Ruhestand?

Ich freue mich auf die Freiheit, mit meinem Mann reisen zu können, wann ich will. Einfach Zeit zu haben und sie genießen zu können solange wir beide noch gesund sind. Es gibt noch viele Orte, die wir gemeinsam entdecken möchten. Und einfach mal sonntags länger schlafen...

Aber ich werde trotzdem mit meiner Kirche verbunden bleiben. Und wenn mal Hilfe gebraucht wird, stehe ich gerne bereit.

7. Was möchtest du deinem/r Nachfolger/in mit auf den Weg geben?

Eine offene Kirche, in der sich alle willkommen fühlen, ist so wichtig! Ich wünsche ihr oder ihm, dass sie genauso viel Spaß, Freude, Zufriedenheit und auch Dankbarkeit in der Arbeit finden wie ich sie hatte.

8. Eine Anekdote zum Schluss?

Das ist schon lange her, aber als ich einmal mit dem langen Besen das Kreuz entstaubt habe, da hat sich Jesus plötzlich bewegt. Ich hab mich richtig erschrocken! Und dann meinte der Organist von oben, dass ich mich doch darüber nicht wundern soll, wenn ich dem Jesus an den Füßen kitzle...!

Vielen Dank, liebe Maren! Wir werden dich auch sehr, sehr vermissen!

Kerstin Hansen-Neupert

Stellenausschreibung

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Küster/in (m/w/d)

in unbefristeter Teilzeitbeschäftigung im Umfang von 17 Wochenstunden.

Ihr Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Vor- und Nachbereitung und Begleitung der Gottesdienste sowie der Amtshandlungen
- Reinigung der Kirche, der Friedhofstoiletten und des Abschiedsraumes in Hütten
- Reinigung des Gemeindehauses in Ascheffel laut Hygieneplan
- Ansprechpartner/in für Besucher/innen, Gäste und Gemeindeglieder
- (Kirchen-)Jahreszeitenbezogene Dekoration von Kirche, Kapelle und Gemeindehaus
- Anfallende Besorgungen wie z.B. Kauf von Altarblumen, Reinigungsmittel, Kerzen, Catering, etc.
- Herrichten der Räumlichkeiten für Veranstaltungen
- Teilnahme an Dienstbesprechungen
- Pflegen der dienstlichen E-Mail-Adresse

Wir erwarten:

- Führerschein Klasse 3 oder B
- Bereitschaft, den privateigenen Pkw für den Dienst einzusetzen
- Freundliches und sicheres Auftreten
- Diskretion, Loyalität, Taktgefühl und Verschwiegenheit
- Fähigkeiten zum eigenständigen Arbeiten
- Zeitliche Flexibilität und eigenverantwortliches Handeln
- Planungs- und Organisationsfähigkeit
- Körperliche Voraussetzung
- Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche, die der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in Deutschland oder einer regionalen Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen auf dem Gebiet der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland angeschlossen ist.

Unser Angebot an Sie:

- Ein interessanter und abwechslungsreicher Arbeitsplatz mit Gestaltungsmöglichkeiten
- Eine unbefristete Teilzeitbeschäftigung mit 17 Wochenstunden
- Attraktive Bezahlung nach dem Kirchlichen ArbeitnehmerInnen Tarifvertrag (KAT)
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- Urlaubs- und Weihnachtssonderentgelte
- Betriebliche Altersvorsorge
- Eine zusätzliche Altersversorgung im Wege der Entgeltumwandlung
- Vom Arbeitgeber bezuschusstes Bike-Leasing
- Aus- und Weiterbildung

Suchen Sie eine neue Herausforderung sowie eine interessante und vielseitige Tätigkeit?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Schwerbehinderte oder gleichgestellte Bewerber werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an:

**Kirchengemeinderat der Ev. Luth. Kirchengemeinde Hütten,
Mühlenweg 1, 24358 Ascheffel**

oder per E-Mail im PDF-Format an post@kirche-huetten.de.

Weitere Auskünfte erteilt Pastorin Kerstin Hansen-Neupert: 04353-9666, pastorin@kirche-huetten.de

Marina Frommer neu im Vorstand



Marina Frommer

Auf unserer Jahreshauptversammlung im Januar wurde *Marina Frommer* aus Osterby als stellvertretende Vorsitzende gewählt. *Christine Sell* schied nach vielen Jahren aus. Wir bedanken uns sehr für ihr langjähriges Engagement für den Förderverein und unsere Kirche.

Wir hatten es ja im letzten Gemeindebrief angekündigt:

Die Jahreshauptversammlung haben wir mit einem Vortrag von *Dr. Henning Höppner* eingeleitet. Der renommierte Kirchenkenner berichtete über den Kirchenbau in Norddeutschland bis hin zu unserer alten Hüttener Kirche. Mich hat

am meisten die Vorstellung beeindruckt, dass die Kirche heute ganz anders aussieht als vor 700 Jahren. Das gilt für fast alle Kirchenbauten, dass sie starken baulichen Änderungen unterlagen. Der von zahlreichen Bildern begleitete Vortrag war eine gemeinsame Veranstaltung mit der Heimatgemeinschaft Eckernförde. Der gute Besuch und der interessante Vortrag haben das neue Format bestätigt und wir werden die Jahresversammlung im nächsten Jahr ähnlich „aufpeppen“.

Wir wollen uns um die Beleuchtung unserer Kirche kümmern. Die stumpf gewordenen Leuchter werden poliert und konserviert. Wir haben damit schon angefangen und die großen Hängeleuchten zu einem Spezialbetrieb nach Husum gebracht. Daher strahlen



Demontage der großen Hängeleuchten



Echt cool:
Gestern haben wir die Dachrinnen sauber gemacht



im Moment nur nackte Glühbirnen. Da haben wir aber etwas größere LED-Bulbs genommen, was auch gar nicht so schlecht aussieht. Zu Ostern – hoffen wir – werden dann schon die überarbeiteten neuen alten Messingleuchten wieder hängen.

Die Dachrinnen der Kirche mussten dringend gesäubert werden. Nach dem Motto Höhenangst und Kälte sind nur Worte, haben wir einen Hubsteiger geliehen und ringsum etliche Schubkarren Dreck aus den Dachrinnen gesammelt.

Sie sehen: Ihre Spenden sind gut angelegt.

Ihr **Detlef Matthiessen**



Höhenangst und Kälte muss man sich einfach wegdenken

Wir freuen uns auf Sie und Ihren Besuch in der Hüttener Kirche zu einem Konzert am Freitag, den 24. März 2023 um 19.30 Uhr

Wir freuen uns auf **Gerrit Hoss**, der von **Mirko Stehn** am Bass begleitet wird.

Gerrit Hoss ist in der Region aus früheren Konzerten, aus Auftritten im Radio und Fernsehen, als Sänger der Gruppe Godewind (seit 2020) oder auch von seinem fröhlichen Auftritt im Rahmen der langen Nacht der Musik in Eckernförde am 19. November 2022 in der Stadthalle bekannt.

Wir können uns auf jeden Fall auf ein tolles Konzert mit sehr guter Musik freuen und hoffen auf ein zahlreiches Publikum.

Karten gibt es zum Preis von 15,- nur an der Abendkasse.

GERRIT HOSS
Aufs Meer Tour

gerrithoss.de Instagram.com/gerrithoss Facebook.com/gerrithoss

24. März 2023 - 19:30
Hüttener Kirche
Eintritt: 15,- € - Karten an der Abendkasse

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden



Am **Samstag, dem 13. Mai 2023** werden folgende Jugendliche
in der Hüttener Kirche konfirmiert:

Emma Behrens	Ahlefeld-Bistensee	Paul Nielsen	Damendorf
Leon Blunck	Groß Wittensee	Leni Lissy Raschke	Borgwedel
Lilly Derlien	Brekendorf	Torge Pöller	Brekendorf
Aileen Eick	Brekendorf	Fritz Richter	Groß Wittensee
Line Fiebelkorn	Ahlefeld-Bistensee	Lasse Schnack	Hütten
Jeremy Lewinski	Ascheffel		

Visitation in Hütten vom 7. bis 14. Mai 2023

Wahrnehmung und Begegnung

Ca. alle 6 Jahre (hier ist es schon ein bisschen länger her) besucht der zuständige Propst seine Gemeinden und spricht mit den Menschen vor Ort. Was läuft gut, wo sind die Schwierigkeiten, wer und was gehört zur Gemeinde, was könnte der Kirchengemeinde helfen, ihren Auftrag noch besser zu erfüllen, auch in schwierigen Zeiten. Bei diesem Besuch spricht Propst Funck mit den Gruppen und Kreisen, aber auch mit den Amtsinhaber*innen der Kommunen, Vereine und Verbände.

Und zu diesem Besuch gehört auch eine Gemeindeversammlung, bei der unser Propst mit allen Kirchengemeindemitgliedern ins Gespräch kommen möchte, die dies wünschen. Darüber hinaus wird es auch eine propstliche Sprechstunde für Einzelgespräche geben, deren Termin aber noch nicht feststeht.

Die Gemeindeversammlung findet statt
im Anschluss an den

Gottesdienst am 7. Mai 2023, 10 Uhr, Kirche Hütten

Herzliche Einladung dazu!



Mit den Füßen im Ostseestrand

*Taufe heißt Willkommen, Danke, Schutz und Segen,
hinein getauft in eine Gemeinschaft*

Am **8. Juli 2023** feiert die Kirchengemeinde Hütten gemeinsam mit der Kirchengemeinde Fockbek und der Tourisuskirche ein kleines Taufest an der Schäferwagenkirche am OIC in Eckernförde.

Wer dabei sein möchte und sich selbst oder sein Kind taufen lassen möchte, möge mich ansprechen.

Viele andere Termine und Orte zur Taufe sind ebenso möglich: im Bistensee, im Wald (hier wird die Mithilfe der Familie gebraucht), im eigenen Garten, bei den Gottesdiensten auf den Dörfern oder in unseren schönen Gotteshäusern.

Vieles ist möglich – einfach mal fragen!

Taufe – das Fest des Lebens!

Pastorin Kerstin Hansen-Neupert



Monatsspruch Mai 2023

*Weigere dich nicht, dem Bedürftigen Gutes zu tun,
wenn deine Hand es vermag.*

Spr 3, 27

Große Spenden für die Brekendorfer Glocke

Schon seit einiger Zeit läutet die Glocke in Brekendorf nicht mehr. Der Glockensachverständige der Nordkirche hat sie aufgrund von Rissen stillgelegt. Und ihr Klang wird sehr vermisst.

Eine neue Glocke kostet viel Geld, ca. 10.000 Euro. Aber wenn es nur die Glocke wäre, hätten wir schon längst eine neue.

Nun hat aber auch am Dachreiter der Kapelle der Zahn der Zeit genagt. Und schon in der Bibel ist zu lesen, dass man keinen neuen Wein in alte Schläuche füllen soll. Den Dachreiter zu sanieren ist allein aufgrund seiner Höhe schwierig und kostenintensiv und kann allein von der Kirchengemeinde nicht finanziert werden.

So sammeln wir Spenden. Und freuen uns über jede Einzelspende, egal in welcher Höhe, weil sie alle zeigen, dass es Menschen gibt, denen die Glocke in Brekendorf und damit auch die Kapelle den Menschen wichtig ist.

Im ersten Quartal diesen Jahres gab es nun Grund zur großen Freude und Dankbarkeit, weil sowohl die UWB (Unabhängige Wäh-

lergemeinschaft Brekendorf) zu ihrer Jubiläumsfeier (Foto unten rechts) als auch die CDU Brekendorf (Foto unten links) große Spenden in Höhe von 1000 Euro bzw. von 300 Euro überreicht haben. Allen, die dazu beigetragen haben, sage ich im Namen der Kirchengemeinde meinen allerherzlichsten Dank!!!

Damit es nun aber endlich auch weitergeht, möchte ich eine Arbeitsgruppe gründen, bestehend aus Mitgliedern des KGRs und interessierten (und vielleicht auch fachkundigen) Brekendorfer*innen.

Zu einem 1. Treffen lade ich am 1. Juni 2023 um 19 Uhr in die Kapelle Brekendorf ein.

Und hoffe, dass sich dort Menschen finden, die das Projekt auf den verschiedenen Ebenen in Gang bringen.

Nochmals mein herzlichster Dank allen, die das Projekt unterstützen und bereits unterstützt haben.

Für den KGR

Kerstin Hansen-Neupert



KirchenCup 2023 – der ev. Jugend des KKRE

Im Februar 2020 fand der letzte KonfiCup statt, danach machte Corona es nicht mehr möglich. Nun erlebte er eine Neuauflage. Der Fachbereich Jugend des Kirchenkreises organisierte am Samstag den 4. Februar von 10 Uhr bis 15 Uhr, mit Hilfe der TeamerInnen aus der ev. Jugend Hütten-Owschlag den KirchenCup 2023. Neu: dieses Mal durften nicht nur Konfirmandinnen und Konfirmanden spielen, sondern auch Teamerinnen und Teamer (gemischte Mannschaften, in denen die KonfirmandInnen die Mehrheit bilden sollten und mindestens eine MitspielerIn auf dem Feld sein sollte). Auch der Ort war neu. Die letzten Male wurde in Eckernförde gespielt, dieses Mal stellte die Gemeinde Owschlag die Hallen zur Verfügung. Altenholz, Bünsdorf und die ev. Jugend Eckernförde kamen mit je einer Mannschaft, die ev. Jugend Hütten-Owschlag kam mit drei Mannschaften. Von dort kam auch die Turnierleitung, die Regeln und Spielpläne hatten die Jugendlichen von dort auch zusammengetragen und vorbereitet.

Die Mannschaften und viele Owschlagler und Menschen aus der Umgebung hatten zu einem opulenten Buffet beigetragen, an dem sich die zahlreichen Zuschauer und SpielerInnen stärken konnten. Mit super Stimmung, nicht zuletzt auch aufgrund der

Turnierleitung von Bo, Eli und Finn, den Gästen und den Mannschaften, spielten alle Mannschaften einmal gegeneinander. Ein Spiel dauerte 10 Minuten. Bünsdorf gewann das Turnier, knapp gefolgt von Hütten-Owschlag 2 und 3, vor Eckernförde und Hütten-Owschlag 1, Altenholz schaffte es leider nur auf den letzten Platz.

Es war eine großartige Veranstaltung, die allen viel Spaß gemacht hat. Wir starteten mit einer kleinen, gemeinsamen Andacht, danach zeigten die Mannschaften, was so in ihnen steckte. Fair und ohne große Verletzungen ging das Turnier mit der Siegerehrung zu Ende und alle fuhren relativ zufrieden und satt nach Hause. Danke an alle, die das möglich gemacht haben.





Teamercard-Schulung 2022-23

Anfang März wurden sechs neue TeamerInnen eingeseget. Nach der Konfirmation wollen einige Jugendliche gerne in der ev. Jugend „weiter machen“, und die Teamercard gibt Handwerkszeug dafür. In einer 30 stündigen Schulung mit vielen Modulen (eigene Persönlichkeit, Feedback, Rollenwahrnehmung, Kompetenzen (gruppenpädagogische, kommunikative, methodische, organisatorische), Andachten, Prävention sexualisierter Gewalt, Kinder- und Jugendschutz, Beteiligung...) erarbeiten die Jugendlichen sich die meisten Themen und setzen sich dabei auch mit sich selbst und dem, was es bedeutet eine Teamerin oder ein Teamer zu sein, auseinander. Das klingt viel und trocken. Ist es aber nicht. Zwei beschreiben hier ihre Eindrücke:

„Ich fand auch, dass es eine tolle Zeit war .

Ich finde es lohnt sich , weil man viel dazu lernt und an Dinge wie Gruppen leiten , Spiele vorbereiten, Konfrontationen nochmal ganz anderes rangeht .

An der Schulung fand ich gut, dass wir viele Spiele mit eingebracht haben, eine tolle Zeit miteinander hatten und auch viele Sachen selber machen durften.

Ich selber habe mitgenommen, in manchen Situationen anders mit oder in der Situation umzugehen bzw. hab gelernt, wie man damit umgeht und wie man sich verhalten soll/muss. Generell auch besser auf Situationen zu achten und aufmerksamer zu sein.“

Ich fand die Zeit auch sehr cool.

1. Man lernt neue Leute kennen und lernt auch fürs Leben was dazu.

2. Die Art und Weise wie man mit jedem Respektvoll umgegangen ist, man hatte quasi ein Gefühl von Sicherheit.

3. Wie man mit Menschen umgeht, die Hilfe brauchen und wie man sich am besten als Teamer verhält.“

Vier Mal an einem Samstag haben wir uns getroffen, für 8 Stunden, immer gemeinsam gegessen, meist gemeinsam gekocht, gespielt, geredet, entdeckt... es war eine tolle Zeit.

Für die jetzigen Konfirmanden und Konfirmanden bieten wir die Schulung vor und auf dem Konficamp in den kommenden Sommerferien an. Anmeldungen gibt es bei Benne.



Familienkirche 2023 – Ein neues Konzept



Die Kinderkirche, die Anfang 2020 in Owschlag noch freitags ab 15 Uhr gefeiert wurde, ist ja den Gegebenheiten angepasst worden und so entstand die Familienkirche. Auch freitags, auch 15 Uhr, für alle Kinder, mit Eltern, Großeltern, Konfirmanden... Einerseits war diese Zeit nicht immer für alle passend, weder in Owschlag noch in Hütten (samstags um 11 Uhr) und andererseits sind unsere Pastorinnen und Pastoren insgesamt gut eingespannt, nicht nur an den Wochenenden. So entstand die Idee für ein neues Konzept:

Abwechselnd in Hütten und Owschlag laden wir einmal im Monat sonntags um 11 Uhr in die Kirchen zur FamilienKirche ein.

Eingeladen sind alle: Kinder (mit und ohne Eltern), Eltern (mit und ohne Kinder), Jugendliche, Großeltern (mit und ohne Kinder/Enkelkinder), Alleinstehende, Familien, Jung und Alt und auch die „dazwischen“.

Wir feiern gemeinsam einen Gottesdienst. Im Mittelpunkt steht eine Geschichte, ein Thema. Eine klassische Predigt, eine Auslegung des Themas, wird es nicht geben, die einzelnen Elemente werden etwas anders gestaltet. Er

dauert ca. 30-40 Minuten und im Anschluss wird es ein gemütliches Beisammensein geben. Alle, die Lust haben, dürfen etwas spielen, basteln, gestalten o.ä., die anderen können etwas trinken, knabbern, dürfen sich dabei unterhalten, beobachten, mitmachen, unterstützen...

Ein neues Konzept bedeutet auch, dass sich da noch etwas entwickeln kann, gemeinsam... lassen Sie uns schauen, was da so alles machbar und gewünscht ist. Ich freue mich darauf und auf Euch und Sie.

Ihr **Benne**

Termine in Hütten:

29. Mai (Pfingstmontag),
17. September, 12.
November

Termine in Owschlag:

10. April (Ostermontag),
25. Juni, 29. Oktober, 3.
Dezember



Zu einer besonderen Familienkirche sind Sie alle am **Ostermontag (10. April) um 11 Uhr nach Owschlag** eingeladen. Erst feiern wir Ostern, für alle, aber schon besonders. Danach gibt es ein gemütliches Beisammensein bei einem kleinen Osterbüffet und die Kinder dürfen (und das darf für die gerne noch ein Geheimnis bleiben) Ostereier suchen. Bei gutem Wetter draußen, bei schlechtem Wetter sucht sich der Osterhase drinnen gute Verstecke aus.

Am **Pfingstmontag am 29. Mai laden wir um 11 Uhr zur Familienkirche in die Kirche zu Hütten** ein. Pfingsten gilt als Geburtstag der Kirche und zu Pfingsten 2012 schloss sich die Nordkirche zusammen. Daher wollen wir an dem Tag besonders mit euch feiern.



Neue Perspektiven – für Augen und Ohren



Im Rahmen meines Vikariats darf ich ein sogenanntes gemeindepädagogisches Projekt erstellen und umsetzen. Ziel dieses Projektes soll es sein, neue Impulse für den Gemeindealltag zu bieten und auch Menschen damit erreichen, die weniger Zugang zum kirchlichen Leben aufweisen.

Das ist meine Idee: Ich möchte Menschen einladen, den Friedhof und unsere Kirche in Hütten aus einer anderen Perspektive wahrzunehmen: Mit einem Blick in die Vergangenheit, in die Lebensgeschichte einiger berühmter Menschen, die auf dem Friedhof begraben sind – und mit einem Blick in das hier uns jetzt: Wie nehme ich den Besuch eines Friedhofes wahr? Was fühle ich, was fühlen andere? Warum zieht es Menschen immer wieder hierher? Um zu gedenken, sich zu erinnern?

Oder ist das noch ein mehr? Und was macht die Kirche eigentlich zu einem besonderen Ort?

Stellen Sie sich vor, Sie scannen mit ihrem Smartphone einen QR-Code, der auf einer kleinen Tafel am Wegesrand angebracht ist, und sie tauchen ein in ein Seh- und Hörerlebnis...

Sind Sie neugierig geworden? Ich bin auf der Suche nach Menschen, die mich bei meinem Projekt mit unterstützen möchten: mit Ideen, Vorschlägen, Knowhow, Kritik. Haben Sie eine besondere Beziehung zu unserem Friedhof und der Kirche? Könnten Sie sich vorstellen, eine Art Audiotour mitzuentwickeln?

Dann würde ich mich sehr über eine Kontaktaufnahme freuen:

arne.jureczek@kirche-huetten.de

Liturgischer Gottesdienst

Liturgie – das ist das Fachwort, das die Ordnung eines Gottesdienstes beschreibt. Jeder Gottesdienst, den wir feiern, folgt einem bestimmten Rhythmus. Manche Elemente wie das Gebet, Vaterunser und Segen gehören immer dazu, manche Elemente kommen nicht in jedem Gottesdienst vor.

Liturgie kann ganz viel:

- Sie zeigt uns historische Wurzeln der Kirche, denn manche Gesänge im Gottesdienst sind schon ziemlich alt und es kann ein wunderbares Gefühl sein, wenn man etwas singt, was die christliche Gemeinschaft schon seit fast 2000 Jahren singt.
- Sie ist beständig: In Zeiten, in denen sich Vieles schnell ändert, kann Liturgie Sicherheit, Beständigkeit vermitteln.
- Sie ist eine Auszeit im Alltag: Im Trubel unseres Lebens sehnen wir uns nach Zeit und Raum, in der wir zur Ruhe kommen können.

- Sie nimmt uns im Kirchenjahr mit durch die Heilsgeschichte und zeigt uns die Höhen und Tiefen des Lebens.
- Sie ist Gemeinschaft, an der wir teilhaben, denn jeder Gottesdienst ist immer auch partizipatorisch. Das zeigt sich zum Beispiel in verschiedenen Gesängen, an denen auch die Gemeinde mitwirkt.
- Sie ist der Himmel auf Erden: In der Liturgie spüren wir Gottes Nähe ganz besonders hören seine Worte und lernen etwas über Jesus Christus – durch Lesungen, durch das ausgesprochene und geheime Wort.

Herzlich einladen möchte ich Sie zu einem

Liturgischen Gottesdienst der besonderen Art am Sonntag, den 21. Mai 2023 um 10 Uhr in Hütten – mit dem vollen Programm, was die Gottesdienst-Agende so hergibt: Eintauchen, sich besinnen, singen und singen lassen. Beten und Gott spüren.

Vikar Arne Jureczek

Berufe mit Sinn – Jobmesse für den Norden in Kiel

Die Jobmesse „Berufe mit Sinn“ kommt am 5. Juli nach Kiel. Besonders Berufe mit sinnstiftenden Aufgaben machen zufrieden. Zu dem Ergebnis kommt das Kölner Institut der Deutschen Wirtschaft. „Da haben wir als Kirche doch viel zu bieten!“, sagt Jil Becker, Pastorin für Nachwuchsförderung in der Nordkirche.

Die Berufe in der Kirche sind voll von genau den Aufgaben, die Menschen als sinnvoll und zufriedenstellend erleben. Sehr viele Menschen, bereits mehr als 82.000, arbeiten in der Nordkirche.

Um die Evangelische Kirche als eine der größten Arbeitgeberinnen im Norden bekannter zu machen, hat eine Arbeitsgruppe aus Hauptamtlichen die Idee einer Jobmesse unter dem Motto „Berufe mit Sinn“ auf den Weg gebracht.

Neben den klassischen Berufen wie dem Diakoniat, Pfarramt, der Gemeindepädagogik oder Kirchenmusik werden pädagogische Arbeitsfelder in Kita und Jugendeinrichtungen, die Pflegeberufe und die Ausbildungswege in IT und Verwaltung vorgestellt. „Unsere Kirche lebt von Menschen mit unterschiedlichen Professionen. Wir wollen bewusst zeigen, dass es unglaublich viele Möglichkeiten gibt, in der Nordkirche zu arbeiten“, sagt Johanna Spiller, selbst Sozialpädagogin der Jungen Nordkirche. „Viele Berufsoptionen sind auch für die berufliche Weiterentwicklung und Umorientierung interessant“, meint Victoria Bieler. Sie gehört ebenfalls zum Team der Arbeitsgruppe und pflegt das Portal der Stellenvermittlung mit aktuell ca. 400 Angeboten. Bieler erlebt immer wieder, wie glücklich Menschen sind, die durch ihre Arbeit eine passende (Ausbildungs-)Stelle gefunden haben.

In diesem Sommer kommt die Jobmesse „Berufe mit Sinn“ nach Kiel.

Das Team hofft auf viele Besuchende vor allem aus den Bereichen Schule und Evangelische Jugend. Die jungen Menschen erleben, was die Nordkirche zu bieten hat und wie zufrieden ein sinnstiftender Beruf machen kann.

Sie haben Interesse an einem Beruf im Bereich der Nordkirche oder kennen Menschen, die das interessieren könnte? Dann sagen Sie es gerne weiter!

Alle Informationen zur Jobmesse „Berufe mit Sinn“ am 5.7.23 von 10-16 Uhr im Landeskirchenamt in Kiel, Dänische Straße 21, und die dazu gehörige Schulbefreiung für Schüler*innen finden Sie auf www.pfarrberuf-nordkirche.de/jobmesse

Pastorin Jil Becker

jil.becker@nachwuchs.nordkirche.de

The poster features a teal and white geometric pattern of interlocking lines. At the top right, a small cross icon is followed by the text 'Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland'. The main title 'BERUFE' is written in large, bold, teal letters, with '#MITSINN' below it in green. Underneath, 'Jobmesse für den Norden' is written in blue. A teal circle on the right side contains the text 'inklusive Schulbefreiung'. At the bottom, the date and time 'Mitt, 5.7.2023 10 - 16 Uhr' are displayed in blue. Below that, the address 'Dänische Str. 21, 24103 Kiel' is listed. A list of professions is provided: 'Informiere Dich über... Verwaltung/IT/Erzieher*innen/SPA/Pflege/Sozialpädagogik/Soziale Arbeit/Diakonat/Gemeindepädagogik/F&E/F&U/Studienberatung/Studium Ev. Theologie (Pastor*in, Reli-Lehrer*in)/Kirchenmusik'. At the very bottom, the website www.stellenvermittlung.nordkirche.de and the email jil.becker@nachwuchs.nordkirche.de are listed.

Region Hüttener Berge

Die Kirchengemeinden der Region Hüttener Berge (Bünsdorf, Kosel, Hütten und Owschlag) werden weiter „zusammenwachsen“.

Es wurden inzwischen durch alle vier Kirchengemeinderäte die von der AG Regionalisierung empfohlenen Beschlüsse gefasst.

Zum einen wurde die Errichtung eines Pfarrsprengels für die vier Kirchengemeinden zum 01.01.2024 beschlossen. Das bedeutet, dass die (zurzeit vier und später drei) Inhaber*innen der Pfarrstellen ein Pfarrteam bilden und in gemeinsamer Verantwortung für die pfarramtliche Versorgung und die Begleitung der lokalen Gemeindeglieder in allen vier Kirchengemeinden zuständig sind. Die Übergangszeit von heute bis zur Errichtung des Pfarrsprengels durch die Synode und zur praktischen Umsetzung, soll genutzt werden, um weitere Einzelheiten des Pfarrsprengels zu bedenken und zu vereinbaren, z. B. Organisation des Gemeindegemeinschafts, Gottesdienstplan, Aufgaben und Kompetenzen der Gremien: KGR, Pfarrsprengelausschuss und Pfarrteam.

Die zweite Beschluss betrifft die intensive Prüfung der Möglichkeit der Gründung eines Kirchengemeinde-Verbandes (KG-Verband). Der KG-Verband ist eine organisatorische und rechtlich verbindlichen Form der Zusammenarbeit von Kirchengemeinden, der über einfache Kooperationsvereinbarungen und Aufgabengemeinschaften hinausgeht. Hier sollen die Voraussetzungen zur Gründung eines KG-Verbandes weiter geprüft werden. Angedachte Zwecke für einen KG-Verband wären

insbesondere die Trägerschaft für die Anstellung vom Mitarbeiter*innen in den Gemeinden (Sekretär*innen, Kirchenmusiker*innen, Jugendmitarbeiter*innen, ggf. auch Friedhofsmitarbeiter*innen), sowie die Trägerschaft für die Friedhöfe der Region. Es muss hier aus Sicht jeder einzelnen Kirchengemeinde geprüft werden, in welchen Bereichen die Zusammenarbeit mit den anderen Kirchengemeinden sinnvoll und vorteilhaft wäre. Hier gilt es auch zu klären, wie sich die Aufgaben und Kompetenzen der Verbands-Versammlung und des Verbands-Vorstandes zu den Aufgaben und Kompetenzen der KGR abgrenzen, damit möglichst auch hier keine Mehrbelastung für die örtlichen KGR entsteht.

Um die noch zu klärenden Fragen zu beantworten und möglichst gemeinsame Lösungen zu finden, soll die Arbeitsgruppe ihre Arbeit im nächsten Jahr fortsetzen.

Weitere Informationen zur regionalen Zusammenarbeit und auch Beispiele für die Umsetzung in anderen Regionen finden Sie unter: www.kkre.de/ueber-uns/themen/regionen-im-kirchenkreis

In unseren nächsten Gemeindebriefen – wie auch in den Gemeindebriefen der anderen Kirchengemeinden der Region Hüttener Berge – werden wir die einzelnen Kirchengemeinden und deren Pastor*innen noch einmal vorstellen. Den Anfang macht die Kirchengemeinde Bünsdorf mit Pastor Feldmann.

Nicole Staack
für den KGR Owschlag

Monatsspruch Juni 2023

Gott gebe dir vom Tau des Himmels und vom Fett der Erde und Korn und Wein die Fülle.

Gen 27,28

Willkommen in der Kirchengemeinde Bünsdorf



Da unsere Gemeinden ab dem 1.1.2024 einen Pfarrsprengel bilden werden, macht es Sinn, dass Sie auch unsere Kirchengemeinde etwas kennenlernen, also:

Zur Kirchengemeinde Bünsdorf gehört bis auf Haby alles, was um den Wittensee herum liegt und das schon viele hundert Jahre. Dies war immer eine große Gemeinde, die sich lohnte. Sogar ein ehemaliger Hofprediger von Schloss Gottorf soll hier im Mittelalter seinen Alterssitz gehabt haben. In der Mitte der Gemeinde liegt die vielleicht 800 Jahre alte St. Katharinen Kirche. Heute liegt sie da etwas verschlafen, Internet und Handy funktionieren hier nicht immer. Die Hauptlebensadern haben sich anders entwickelt und gerade die beiden Außendörfer der Gemeinde am Rand – Borgstedt und Groß Wittensee – ehemals beschauliche Bauerndörfer wie Bünsdorf, haben sich zu quirligen Schwerpunkten entwickelt. Aber eine relative Ruhe hat auch etwas für sich, dass man sich besser auf das Wesentliche konzentrieren kann. Außerdem stehen in beiden Außendörfern seit über 50 Jahren eigene Kapellen und der Pastor ist nach wie vor, auch wenn die Kirche keine Träger-schaft mehr für einen Kindergarten hat, überall in den Einrichtungen mit seinen Geschichten

willkommen. Wir sind eine Landgemeinde, wir waren flächenmäßig die größte im früheren Kirchenkreis Eckernförde und wir haben unsere guten, bewährten Wege zu den Menschen: Amtshandlungen, durch die Nähe zum Töpferhaus fallen uns auch viele Hamburger Trauungen zu, Gottesdienste in allen Kirchgebäuden, aber auch darüber hinaus am Wittensee, an der Eider, an der Mühle Auguste, auf dem Kolonistenhof, am Bistensee, Geburtstagsbesuche. Da lernt man sich über die Jahre kennen und kann dann, wenn es drauf ankommt, vertrauensvoll miteinander reden.

Aber gleichzeitig verläuft in der Mitte unserer Gemeinde eine unsichtbare Grenze: Borgstedt, Bünsdorf, Holzbunge und Neu Duvenstedt gehen zum Einkaufen, zum Arzt oder zur höheren Schule nach Büdelsdorf oder Rendsburg. Groß Wittensee und teilweise Klein Wittensee nach Eckernförde. Und in Bistensee, was es nur noch im Doppelpack als Ahlefeld-Bistensee gibt, ist es noch einmal anders – nämlich zum Teil auch zu Ihnen nach Owschlag ausgerichtet. Da herrschen Fliehkräfte an den Rändern, die es nicht einfach machen, voneinander zu wissen und zusammen zu kommen. Aber wir, die Kirchengemeinde, geben nicht auf, die Menschen einzuladen und zusammen zu bringen. Dazu haben wir ein schönes Gemeindehaus in Bünsdorf, in dem sich viele Gruppen, auch nichtkirchliche, treffen. Es gibt seit Jahrzehnten eine fruchtbare Zusammenarbeit mit der „Gemeinschaft in der Landeskirche“, darüber haben wir manche treue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewonnen. Und so erfreuen wir uns eines regen Gemeindelebens mit mehreren Angeboten für Kinder, dem Frauenfrühstück, dem Altenclub und dem Gospelchor „Just for Joy“. Gerade sind wir dabei, uns als Konzertkirche zu etablieren.

Willkommen also in der Kirchengemeinde Bünsdorf, schauen Sie gern einmal vorbei! Nähere Informationen finden Sie online in unserem Gemeindebrief. Lassen Sie uns gemeinsam von der Menschenfreundlichkeit unseres Gottes leben.

Pastor Thies Feldmann



St. Katharinen in Bünsdorf

Die Namensangaben auf diesen Seiten wurden für die Online-Ausgabe des Gemeindebriefes aus datenschutzrechtlichen Gründen entfernt.



Hohe Geburtstage

April

xx

Mai

xx

Liebe Seniorinnen und Senioren,

viele von Ihnen – das höre ich immer wieder – freuen sich sehr, wenn Sie an ihrem Geburtstag ihren Namen in der Eckernförder Zeitung lesen können. Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen wir dies allerdings nur mit Ihrer ausdrücklichen schriftlichen Erlaubnis weitergeben.

Wenn Sie also in Zukunft gerne an Ihrem Geburtstag veröffentlicht werden möchten, bitten wir Sie, sich an unser Gemeindebüro zu wenden oder die in Kirche, Kapelle und Gemeindehaus sowie auf unserer Internetseite zu findende Erklärung ausgefüllt und unterschrieben im Gemeindebüro abzugeben.

Pastorin Kerstin Hansen-Neupert

Juni

xx



**„Für meine Familie ist gesorgt.
Aber was kommt später?“
Bestattungsvorsorge ...
denn Absicherung bedeutet
Entlastung.**



SCHEEL+KOLL
Bestattungen Eckernförde

Horn 9 • Eckernförde
Tel. 04351/24 08

Oberhütten 31a • Hütten
Tel. 04353/10 83

einfühlsam · kompetent · engagiert

www.scheel-koll.de

Die Namensangaben auf diesen Seiten wurden für die Online-Ausgabe des Gemeindebriefes aus datenschutzrechtlichen Gründen entfernt.



Senior*innengeburtstag



Am 22. Dezember 2022 wurde wieder ein schöner Geburtstagsnachmittag gefeiert.

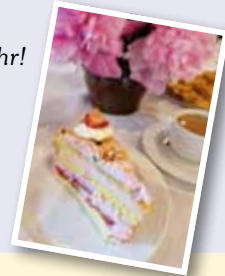
Hintere Reihe: xx

Vordere Reihe: xx

Namensangaben ohne Gewähr!

Der nächste Senior*innengeburtstag

wird gefeiert am **26. Juni** in der **Brekendorfer Kapelle**. Alle Jubilare erhalten aus dem Gemeindebüro eine schriftliche Einladung.



Impressum

Redaktion Kerstin Hansen-Neupert, Ines Petersen, Eberhard Weyse
Herausgeber Kirchengemeinderat der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Hütten
Verantwortlich Kerstin Hansen-Neupert, Ascheffel
Bilder Kerstin Hansen-Neupert, Stefan Bendkowsky, Detlef Matthiessen, Ines Petersen, Arne Jureczek
Layout Eberhard Weyse
Druck Gemeindebriefdruckerei, Gr. Oesingen
Auflage 2000, innerhalb der Dörfer verteilt an alle Haushalte
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 8. Mai 2023



Dieses Produkt **Daehs** ist mit dem **Blauen Engel** ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

Aus den Kirchenbüchern



Bestattungen

xx

Wichtige Information zum Datenschutz

Im Gemeindebrief unserer Kirchengemeinde werden regelmäßig die Altersjubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Kirchenvorstand/Kirchenbüro ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe (siehe Impressum) vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.

Anker-Apotheke Owschlag
Bahnhofstraße 13
24811 Owschlag

Telefon 04336 9826

www.apotheke-owschlag.de



Apothekerin
Johanna Ostermeyer e.K.

Anzeige

Regelmäßige Termine



Gemeindehaus Ascheffel
Mühlenweg 1

Montag	18:00	Jugendtreff
Mittwoch	18:00	Jungbläser I 19:00 Jungbläser II
	19:00	Meditations-Gruppe (Pn. Carmen Mewes) November-März: freitags 19.00 Uhr im Gemeindehaus Ab April: 2. und 4. Mittwoch im Monat, in der Kirche Hütten
	20:00	Posaunenchor (14-tägig)
Donnerstag	20:00	Chorprobe „New Coloured Voices“ (derzeit inaktiv)

Konfirmationsunterricht / Termine

Konfirmationsjahrgang 2022/23

- **Abschluss: 4. Mai**

Konfirmationsjahrgang 2023/24

- **Konfirmationsunterricht: Dienstags, 16.15 bis ca. 19.00 Uhr:**
Erstmals am **20. Juni** im Gemeindehaus.
Bitte einen unbedruckten Leinenbeutel oder 2,50 Euro mitbringen!
- **Begrüßungswochenende am Samstag, 10. - 11. Juni, ab 15.00 Uhr:**
für alle KonfirmandInnen mit Übernachtung im Gemeindehaus
- **Begrüßungsgottesdienst am Sonntag, 11. Juni, 11.00 Uhr:**
mit Eltern und allen, die dabei sein möchten, in der Hüttener Kirche

Bis bald...!

Der Winter liegt hinter uns, die Schneeglöckchen, Märzenbecher und Narzissen haben begonnen unsere Landschaft mit bunten Farbtupfern zu versehen, wodurch der Frühling eingeläutet wurde. Das Storchenpaar hat sein Nest in Ascheffel bezogen und die Nestbauarbeiten laufen bereits auf Hochtouren.

In der nächsten Ausgaben liegen Ostern und Pfingsten hinter uns und die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden werden gestartet sein. Ihr werdet von den

Open-Air-Gottesdiensten und den diesjährigen Konfirmationen lesen und dann stehen auch schon die Sommerferien in den Startlöchern und für so manche und manchen beginnt das Kofferpacken für den Sommerurlaub.

Der nächste Gemeindebrief kommt Ende Juni. Bis dahin findet ihr Neuigkeiten von uns in den Schaukästen, auf der Internetseite www.kirche-huetten.de oder auf Instagramm unter [himmel.ueber.huetten](https://www.instagram.com/himmel.ueber.huetten).

Wir sehen uns – Bis bald!

Der Kirchengemeinderat



Evangelisch - Lutherische Kirchengemeinde Hütten



Elke Beyer

Friedhof
Gottesdienst
Senior*innen



Ines Petersen

Kinder, Jugend, Konfis
Öffentlichkeit



Christoffer Detlefsen

Bau und Land



Jana Röhl

Bau und Land
Friedhof



Peter Dönges

Bau und Land
Friedhof



Torge Schmidt

Finanzen
Bau und Land



**Pastorin Kerstin
Hansen-Neupert**

Vorsitzende des KGR
Finanzen | Gottesdienst
Senior*innen | Öffentlichkeit
Kinder, Jugend, Konfis



Gerrit Wachtmann

Stellvertretender Vorsitzender
des KGR

Finanzen
Bau und Land



Nirmala Krieger

Gottesdienst



Heike Winter

Friedhof
Senior*innen



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Hütten

Mühlenweg 1 · 24358 Ascheffel
Tel. 04353-96 66 · Fax 04353-96 67
post@kirche-huetten.de
www.kirche-huetten.de
Instagram: himmel.ueber.huetten

Bankverbindung und Spendenkonto:
Ev.-luth. Kirchengemeinde Hütten
IBAN: DE36 5206 0410 0906 4041 20
BIC: GENODEF1EK1

Pastorin Kerstin Hansen-Neupert

pastorin@kirche-huetten.de

Vikar Arne Jureczek

arne.jureczek@kirche-huetten.de

Gemeindesekretärin
Kerstin Grothkopp

Mi 10.00 - 12.00 Uhr
Do 8.30 - 10.30 Uhr



Aufgabenbereiche / AnsprechpartnerInnen

Friedhofspflege	Matthias Tramm	01525-4720060
Friedhofsverwaltung	Kerstin Grothkopp	04353-9666
Gemeindebrief	Ines Petersen	04353-9999740
Kinder und Jugendliche	Stefan „Benne“ Bendkowsky	0177-5987655
Kirchengemeinderat	Pn. Kerstin Hansen-Neupert	04353-9666
KonfirmandInnen	Pn. Kerstin Hansen-Neupert	04353-9666
KüsterIn	N.N.	
Landangelegenheiten	Christoffer Detlefsen	0162-7551246
Meditationsgruppe	Pn. Carmen Mewes	0171-9718004
OrganistIn / Kirchenmusik	N.N.	
Posaunenchor	Markus Greve	04353-998775
SeniorInnen	Elke Beyer	04353-757